Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger,

das Jahr 2008 neigt sich dem Ende zu. Die schönste Zeit des Jahres, das Weihnachtsfest steht kurz bevor das Fest des Friedens und der Freude. Freuen wir uns auf besinnliche Tage im Kreise unserer Familien, die uns allen ein wenig Zeit für Entspannung vom hektischen Alltag bringen. Wenn wir in dieser Zeit inne halten und das abgelaufene Jahr Revue passieren lassen, können wir sicher auf große oder kleine Erfolge zurückblicken, die uns Zuversicht für das nächste Jahr geben. Jeder verbindet das Weihnachtsfest und den bevorstehenden Jahreswechsel mit Wünschen für das neue Jahr. Wünsche nach Frieden, nach Glück in der Familie, Erfolg im Beruf und vor allem nach Gesundheit stehen dabei an erster Stelle. Unsere Wünsche sind auch Wegweiser in die Zukunft, die uns helfen unsere Ziele zu erreichen. In unserem Entwicklungskonzept für Gölshausen hat der Ortschaftsrat auch Wünsche und Visionen bezüglich der weiteren Entwicklung und Gestaltung unseres Dorfes. Wir benötigen ein kleines Baugebiet, damit die Gölshäuser Jugend in unserer Gemeinde eine Existenz aufbauen kann, wir wollen die Eppinger Straße komplett verkehrsberuhigt ausbauen, wir wollen dass alle unsere Grundschüler wieder in der Schule in der Mönchstraße unterrichtet werden, wir wollen Betreuungsangebote für Kinder erhalten und weiter ausbauen, wir wollen unsere Spielplätze mit zusätzlichen Spielgeräten versehen und wir wollen noch vieles mehr, um den Bürgerinnen und Bürgern von Gölshausen eine Heimat mit guter Lebensqualität zu bieten. Wiederum geht im öffentlichen politischen Leben in Gölshausen ein ruhiges Jahr ohne spektakuläre Maßnahmen zu Ende, geprägt von dem Bemühen, das Bestehende zu erhalten und zu sanieren. Die Weihnachts- und Neujahrswünsche möchte ich zum Anlass nehmen all jenen zu danken, die sich zum Wohle unserer Gemeinde eingesetzt haben. Bei den Vereinen, sonstigen Organisationen und Gruppen, bei den Bediensteten der Ortsverwaltung und der Stadt Bretten, bei den Damen und Herren, die die Seniorenbetreuung organisieren und bei allen, die sich spontan und in unterschiedlichster Form engagieren. Beim Umbau der Teichanlage neben der Gymnastikhalle haben wir gesehen, dass bürgerschaftliches Engagement in Gölshausen noch möglich ist und unser Gemeinwesen, aller Probleme zum Trotz, noch intakt ist. Mit der Eduard-Spranger-Schule verlässt uns im kommenden Frühjahr die Schule für geistig behinderte Kinder. Seit 1971 ist diese Schule ein sozial integrierter Bereich unserer Dorfgemeinschaft. Ich wünsche den Kindern und den Erziehern alles Gute in ihrer neuen Heimstätte in Oberderdingen. Ganz besonders möchte ich zum Jahresausklang unsere kranken, behinderten und älteren Menschen grüßen, sowie all jene, die einen lieben Freund oder Partner verloren haben. Allen Bürgerinnen und Bürgern wünsche ich, auch im Namen des Ortschaftsrates, ein gesegnetes Weihnachtsfest sowie ein friedliches und glückliches neues Jahr.

Manfred Hartmann Ortsvorsteher

Ortsverwaltung geschlossen

Die Ortsverwaltung ist vom 29.12.2008 bis 06.01.2009 geschlossen. In dringenden Angelegenheiten wenden Sie sich bitte an den Bürgerservice oder die Fachämter im Rathaus Bretten. Ab 07.01.2009 sind wir in gewohnter Weise wieder für Sie da. Wir wünschen allen Bürgerinnen und Bürgern ein friedvolles und fröhliches Weihnachtsfest und viel Glück, Zuversicht und Gesundheit für das neue Jahr 2009.